

**HOSPIZ VEREIN**  
LANGENHAGEN E.V.

**Termin: 18.10.23 um 18.00 Uhr**  
**Informationsabend : Vorbereitungskurs für die ehrenamtliche Begleitungsaufgabe im Verein**

**Wir freuen uns auf Ihre kurzfristige Kontaktaufnahme unter Tel.: 0511 94 02 122**

27175501\_002623

**City Reinigung**  
Glas

**Walsroder Straße 71 • ☎ 77 68 73**

**Geschäftsaufgabe zum 31.10.2023**

**Liebe Kunden,**  
**zum Ende des Monats schließen wir die City-Reinigung.**  
**Ab dem 9.10. haben wir Mo. – Fr. noch von 8 – 12 Uhr für Sie geöffnet. Wir möchten uns schon jetzt herzlich für Ihre langjährige Treue bedanken!**

27164801\_002623

**DEPPING**  
CONTAINERSERVICE

**Zuverlässiger Service, der sich auszahlt!**

Wedemark, Lindwedel und Großburgwedel (4–40 cbm)

**Telefon: 0 51 30 – 80 80 • Telefax: 0 51 30 – 73 16**

**30900 Wedemark • Auf der Haube 3**

11764101\_002623

**HILDEBRANDT**  
Baulemente

**Haustüren – Markisen – Überdachungen**  
**Fenster – Vordächer – Rollläden – Zimmertüren**

**Aluminiumhaustür bis Sicherheitsklasse RC 3**

**KLAIBER**  
Terrassenüberdachungen und Markisen

**Besuchen Sie unsere große Ausstellung!**

An den Hägewiesen 4 – 30900 Wedemark-Resse – Tel. 0 51 31/5 13 55  
www.hildebrandt-baulemente.com – Info@hildebrandt-baulemente.com

27193701\_002623

**THEATERSAAL \* LANGENHAGEN**  
In der Robert Koch Realschule, Rathenastr. 14, Langenhagen

**The Original Lukebox Heroes**

**24. Januar 24 ab 19:30 Uhr**  
**Rocking back the 70s**

**Waterloo THE ABBA SHOW**

**19. April 2024 ab 19:30 Uhr**

**Vorverkaufsstellen:** HAZ/NP Geschäftsstelle, Marktplatz 5, City Center Langenhagen, Langenhagen, Tel: **0511-12123333**, Presso Langenhagen, Europamarkthalle, Marktplatz 4, 30853 Langenhagen, Tel.: **0511-7243411**, FAMILA Langenhagen, Hans Böckler Strasse 60-66, 30851 Langenhagen und alle bekannten Vorverkaufsstellen in der Region

**EVENTIM: 01806-570070 und RESERVIX: 0761-88849999**

24745401\_002623

# Wenn Schüler ständig schwänzen

## Jugendamt möchte bei auftretenden Problemen möglichst früh helfen

**Langenhagen (wal).** Wie groß ist das Problem der Schulschwänzerei in Langenhagen? Möglicherweise riesig, aber genau weiß es selbst das Jugendamt nicht. Es gibt zwar Zahlen, aber die sind wenig belastbar. Denn manche Schulen melden Fälle nicht, obwohl sie dazu verpflichtet sind. Und das macht es den Fachleuten bei der Stadtverwaltung schwer, den Betroffenen frühzeitig bei deren Problemen zu helfen und sie so wieder zum Schulbesuch zu bewegen.

Das Phänomen ist wahrscheinlich so alt wie die Schulpflicht. Sei es die Müdigkeit nach einer durchgefeierten Nacht oder die Sorge vor der Mathearbeit: Vermutlich gibt es kaum einen Menschen, der nicht irgendwann einmal in seiner Schulzeit dem Unterricht ohne plausible Begründung ferngeblieben ist.

Doch es gibt auch krasse Fälle, in denen Schülerinnen und Schüler für Wochen oder gar Monate am Stück schwänzen. Jeder der rund ein Dutzend Mitarbeiter im Jugendamt, die sich auch mit Schulschwänzerei befassen, betreue mindestens einen Langzeitfall – und manche auch mehrere, berichtete eine Mitarbeiterin am Donnerstagabend im Jugendhilfeausschuss des Rates.

Die Gründe für die Schulabstimmung reichen von Leistungsdruck über psychische Probleme und fa-

miliäre Konflikte bis hin zu Angst vor Mitschülern und auch schlicht Langeweile. Fachleute sprechen deutschlandweit von einem ernsthaften Problem, mit schwerwiegenden Folgen für die Bildungschancen und die weitere Lebensperspektive. Zwölf- bis 18-jährige Schüler stellen dabei die Hauptgruppe, doch auch immer mehr Grundschüler schwänzen. Seit Beginn der Corona-Pandemie steigen die erfassten Zahlen weiter an, doch diese bilden nicht die ganze Tragweite des Problems ab – auch nicht in Langenhagen. Da sind sich die Fachleute des örtlichen Jugendamtes sicher.

Betrachtet man das Jahr 2022, so erscheinen die 141 Schülerinnen und Schüler, die der Stadt als Schwänzer gemeldet wurden, vor der Gesamtzahl von mehr als 8000 Kindern und Jugendlichen an den Schulen im Stadtgebiet als nicht sonderlich hoch. Doch einerseits ist die Steigerung gegenüber 2021 (100 gemeldete Schwänzer) hoch. Und andererseits vermuten die Fachleute im Jugendamt eine hohe Dunkelziffer – denn nicht alle Schulen meldeten Fälle. „Das kann so nicht stimmen“, sagte ein Mitarbeiter mit Blick auf Schulen, an denen angeblich gar nicht geschwänzt wird.

Dabei weisen ergänzende Bestimmungen zum Niedersächsischen Schulgesetz den Einrichtun-

gen ganz klar ihre Rolle zu, wenn Schüler dem Unterricht fernbleiben. Bereits nach dem ersten Fehltag ohne Entschuldigung sollen sie das Gespräch mit den Eltern suchen. Spätestens bei mehr als drei Tagen innerhalb von zehn Tagen gibt es „eine umgehende Information über die erfolgten Schulpflichtverletzungen an das Ordnungsamt und das Jugendamt“, heißt es dort. Weiterhin ist eine pädagogische Lösung das Ziel, doch in letzter Konsequenz drohen auch Ordnungswidrigkeitenverfahren. Doch obwohl die Stadt die Schulen regelmäßig an diese Verpflichtung erinnert, sind die Rückmeldungen laut Langenhagens Sozialdezernentin Eva Bender auch im aktuellen Jahr nicht besser geworden.

Ihre Mitarbeiter im Jugendamt sprechen dabei von einem deutschlandweiten Problem. In jedem Bundesland und jeder Schule würden Fehlzeiten unterschiedlich dokumentiert und – wenn überhaupt – kaum ausgewertet. „Eine verlässliche und repräsentative Datengabe gibt es bisher nicht.“ Die „typische Auswirkung“ sei es dann, dass manche Schulen wie auch in Langenhagen überhaupt keine oder nur sehr verspätet Fälle meldeten. Aus Jugendamt-Sicht ist das fatal, denn in Fällen von Schulabstimmung sei es wichtig, frühzeitig zu intervenieren. Häufig erfahre

man erst von Fällen, wenn bereits ein Ordnungswidrigkeitenverfahren laufe, berichtete eine Mitarbeiterin. „Wir bekommen Meldungen, da geht das Kind schon zwei, drei oder vier Monate nicht mehr zur Schule.“ Zu diesem Zeitpunkt habe sich dieses Verhalten dann schon sehr verfestigt. Das bedeute dann viel mehr Arbeit bei der Aufarbeitung des individuellen Problems, als wenn man frühzeitig involviert gewesen wäre.

Politiker im Jugendhilfeausschuss reagierten betroffen auf das Gehörte. Dass manche Schulen keine Zahlen zu Schulschwänzern liefern, obwohl sie es müssten, machte fassungslos. „Wir brauchen Indikatoren, die uns frühzeitig zeigen, wo wir eingreifen müssen“, forderte Sebastian Rehling (CDU). „Wir brauchen jeden, auch am Arbeitsmarkt“, sagte Irina Brunotte (SPD). „Ziel muss es sein, dass wir jeden erreichen“, fügte Domenic Veltrup (CDU) hinzu.

Dabei helfen, das Problem als Ganzes zu erfassen, soll nun voraussichtlich eine gemeinsame Sitzung des Jugendhilfe- und des Schulausschusses, zu der die Langenhagener Schulleiter eingeladen werden sollen. Die Marschroute dafür gab Sozialdezernentin Eva Bender vor: „Wir wollen niemandem die Schuld zuschieben, sondern gemeinsam gucken, wie es besser wird.“

## Frau von Goldring befreit

**Kaltenweide (hg).** Felix Dankowsky spricht von „einem exotischen Einsatz, den wir noch nie hatten“. Der Sprecher der Ortsfeuerwehr Kaltenweide meint damit eine Hilfeleistung, als Feuerwehrleute einer jungen Frau einen Ring vom bereits dick geschwellenen Finger gesägt haben.

Die 19-jährige Kaltenweiderin hatte sich das für sie zu enge Schmuckstück auf den rechten Ringfinger gesteckt. Mehrere eigene Versuche, den Ring wieder abzuziehen, scheiterten. Stattdessen schwoll der Finger stark an. Die Frau machte sich auf den Weg ins Krankenhaus, stoppte aber unterwegs am Feuerwehrhaus – ein hilfreicher Geistesblitz, wie sich herausstellen sollte. Denn die Einsatzkräfte waren vor Ort, „wir hatten Übungsabend“, sagt Dankowsky. Mit einer Flex im Miniaturformat gelang es der Feuerwehr, den Ring aufzusägen.

## Kühlschrank für 1.000 Euro

### Ein familia-Gewinner kommt aus Langenhagen

**Langenhagen.** Bei einem Gewinnspiel in Zusammenarbeit mit Dr. Oetker verlost familia zentral drei SMEG-Kühlschränke/Minibar im Wert von je 1.000 Euro. Die Kun-

den konnten ganz leicht den QR-Code scannen oder eine Gewinnspielkarte ausfüllen. Letzte Woche Donnerstag war eine Gewinnübergabe in Langenhagen.



**Daumen hoch: Gewinner Thomas Schmidt aus Langenhagen und Katarina Laube vom familia-Kundenservice.**

## LIGSI lädt ein

**Langenhagen (ok).** Der Förderverein LIGSI lädt zu seiner Mitgliederversammlung ein. Termin ist Donnerstag, 2. November, um 17 Uhr im Kunstraum der Leibniz IGS an der Rathenastraße.

## Plantage für Cannabis

**Langenhagen (wal).** Die Polizei hat im Stadtzentrum eine offenbar professionell betriebene Cannabis-Indoorplantage ausgehoben.

Wie ein Polizeisprecher auf Nachfrage sagte, war der 35-jährige Mieter durch ein anderes Verfahren in den Fokus geraten. Ein Richter ordnete daraufhin die Durchsuchung der Wohnung des Langenhagener in einem Hochhaus am Söseweg an, die am Dienstagvormittag erfolgte. In der Wohnung entdeckte die Polizei dann eine Indoorplantage mit 30 Hanfpflanzen. Für deren Wachstum hatte der Mann Speziallampen und eine Be- und Entlüftungsanlage installiert. Zudem fanden die Ermittler 20 kleine Müllbeutel, die jeweils Cannabispflanzenteile enthielten. Wie viel davon als Betäubungsmittel genutzt werden könnte, muss nun noch bestimmt werden.

Zumindest scheint die Menge so groß zu sein, dass sich der Mann einem Verfahren wegen Drogenhandels stellen muss. Er ist der Polizei bereits wegen Delikten im Zusammenhang mit Betäubungsmitteln bekannt.

Die Beamten nahmen den 35-jährigen vorläufig fest, er kam nach den polizeilichen Maßnahmen wieder auf freien Fuß. Die Cannabispflanzen in den Töpfen, die bereits geernteten Pflanzenteile und die Technik zur Aufzucht wurden beschlagnahmt.

**HAUS & GRUNDEIGENTUM**  
Hannover

**Sie benötigen Hilfe in Fragen rund um Ihre Immobilie?**

Werden Sie **MITGLIED** und nutzen Sie die kostenlose persönliche **RECHTSBERATUNG** in unserem Haus

Profitieren Sie auch von exklusiven **Vorträgen und Seminaren** sowie attraktiven **Rabatten** unserer **Kooperationspartner (z.B. 11% bei enercity)**

**HAUS & GRUNDEIGENTUM**  
Medien

**Unser Mietvertragspaket hat für Sie alles dabei!**

- inkl. Doppel exemplar Vertrag,
- Übergabe- und Abnahmeprotokoll,
- Mietpreisbremse,
- Datenschutzinformation,
- Hausordnung
- und Wohnungsgeberbestätigung

Erhältlich im Online-Shop oder in unserem Service-Center

**KOMPLETT für nur 8,95€\***

**Service-Center:**  
Theaterstraße 2 • 30159 Hannover  
Tel. 0511 300 300  
shop.haus-und-grundeigentum.de

\*Preis für Mitglieder des Haus & Grundeigentum Hannover e.V. - Preise variieren je nach gewähltem Produkt

27152201\_002623

**Kleinanzeigenannahme**  
☎ (0511) 973 66 35 oder 72 80 80  
E-Mail:  
service@wedemark-echo.de  
service@langenhagener-echo.de